



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

 Wir gratulieren **4**

Gemeindeinfo **5**

Schulnachrichten **6**

Kirchliche Nachrichten **6**

Vereinsnachrichten **9**

Parteien/
Wählervereinigungen **10**

Sonstige Mitteilungen **11**

Nummer 10

Donnerstag, 9. März 2017

Sprechstunde des Seniorenbeauftragten im Rathaus Rietheim:

Nächste Sprechstunde am
Donnerstag, 16.03.2017
von 16:00 – 18:00 Uhr
Tel.: 07424 95848-20
Zimmer Nr. 09 / Erdgeschoss



Freedom is a spirit

Bild: Sabine Marquardt

Jugendchor & Gospelchor Rietheim

Sonntag, 12. März, 19 Uhr, Auferstehungskirche Tuttlingen
 Samstag, 18. März, 19 Uhr, Evang. Kirche Rietheim
 Sonntag, 19. März, 19 Uhr, Kath. Kirche Böttingen

Konzert mit Chor, Solisten und Combo Leitung: Rainer Möser und Henry van Engen
 Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten

Fasnetsbeginn am Schmotzige im Rietheimer Rathaus



Am „Schmotzige“ verkünden die Weilheimer Narren, Ganspferchweiber und Co auch in der Nordstadt was Sache ist - nämlich Fasnet. Unüberhörbar machten die Notenchaoten auch heuer wieder in Rietheim klar, dass die 5. Jahreszeit aus- oder angebrochen ist beim ersten närrischen Höhepunkt - dem Empfang im Rietheimer Rathaus. Die Rathaus-Crew mit ihrem Chef Jochen Arno an der Spitze, präsentierte sich dieses Jahr den Hemglonkern und Ganspferchweibern als Boxer-Mannschaft. Jochen Arno erklärte der begeisterten Narrenschar, dass man künftig nun im Rathaus - ob in Gemeinderat oder Verwaltung - die Vorgänge und Entscheidungen schnell und effektiv durchboxen wolle. Dazu hatte er um sich eine einsatzfreudig tänzelnde Mannschaft versammelt, die ob in Vorzimmer, Finanzverwaltung, Hauptamt oder Kläranlage in jedem Fall den /die schlagkräftige Experten/in bietet. Allerdings musste er sich anschließend selbst ganz ohne Unterstützung durch den Medizin-Check kämpfen, der ihm von zwei Expertinnen (die eine hatte Anatomie in der Metzgerei Storz studiert, die andere das Spritzen bei Tierarzt Dr. Uhl) wegen seiner ständigen Doppelbelastung (Bürgermeister in Rietheim-Weilheim und Hausen o.V.) verordnet wurde. Als „Kontrollgruppe“ ohne Doppelbelastung fungierte Hauptamtsleiterin Frau Di Mauro.



Nachdem Gaby Kupferschmid und Birgit Stiefel zunächst einmal schilderten, was der Mann zwischen Aufstehen im heimischen Gunningen über schnell im Hausener Rathaus vorbeischaun bis zum Arbeitsbeginn im Rietheimer Rathaus schon an Stress hinter sich hatte, war allen klar, das konnte nicht ohne gesundheitlichen Folgen bleiben. Natürlich war Hauptamtsleiterin Di Mauro - sie fungierte als Kontrollgruppe - anschließend bei den körperlichen und geistig-mental Tests besser, doch der Schultes schlug sich wacker, auch beim Schlucken der verordneten Medizin.



Gaudi und Spaß waren groß und vom Rathaus zog die laute Schar dann anschließend zur Schülerbefreiung weiter in die Grundschule. Und auch die Kindergartenkinder wurden natürlich nicht vergessen und bekamen eine ordentliche närrische „Weilemer-Schneegäas-Prise ab.“

Bunter Abend in Schneeganshausen

Zur Fasnet-Zeit wird der Ortsteil Weilheim gemäß dem närrischen Wappen-Tier zu Schneeganshausen. Die Ganspferchweiber öffnen die Gatter, und lassen Narretei, Witz und Übermut freien Lauf. Seit 60 Jahren ist das nun so. Inzwischen tun noch die „Notenchaoten“ das Ihrige, um das närrische Hochgefühl zu verbreiten. Was also lag näher als den „Fasnet- Zirkus“ zum 60. Jubiläum als Motto zu wählen: Im Zirkus Schneegans - Manege frei! Zum 60. Jubiläum sind alle Narre mit dabei“. Beim Bunten-Abend am Samstag in der Jahnhalle gab Präsident Achim Grüner also lauthals die Bühne frei für ein buntes Fasnet-Spektakel - vor vollbesetzter Halle versteht sich, ganz Motto-gemäß. Den Beginn machten die „Noten-Chaoten“ und Ganspferchweiber, wobei ganz junge Weible in den gelb-schwarzen Häusern steckten, die bei ihrem Tanz - alles andere als behäbig- über die Bühne fetzten.



Die etwas in die Jahre gekommenen Stars des Zirkus Frohsinn (Markus Dreher, Inge Heizmann, Gerhild Riemer, Brigit Stiefel) versuchten „tapfer“ gegen Fernsehen, Internet, die virtuelle Welt anzukämpfen und die alte Zirkusherrlichkeit hochzuhalten. Am Ende mussten sie aber feststellen: Oh du lieber Augustin, alles ist hin! Zuvor jedoch hatten sie nicht nur sich selbst auf die Schippe genommen mit ihren nicht mehr ganz perfekten „Nummern“, sondern auch so manche Panne enthüllt. Etwa wie die Besucher des katholischen Gottesdienstes in Rietheim einmal vor verschlossenen Kirchen-Türen standen: „Statt drinnen, betete man im Stand - draußen an der Kirchnaußenwand“.





Die ganz jungen „Pink Ladies“ zeigten akrobatisches Können in luftiger Höhe am „Vertikaltuch“. Das Publikum staunte, applaudierte begeistert und wollte noch mehr sehen.



Auch die Dance-Fitness-Gruppe wurde nach ihrem tollen Tanzauftritt nochmals zurück auf die Bühne geklatscht. Eine „etwas mysteriöse Dame“, Kerstin Bronner, ging mithilfe ihrer Wahrsage-Kugel auf die Suche nach Artisten und entdeckte tatsächlich ein Talent, das die „Teller-Jonglage“ auf Anhieb beherrschte.



Dunkle Alpträume setzten die „Funky-Diamonds“ - virtuos-tänzerisch in Szene. Auch von ihnen forderte das Publikum noch eine Zugabe.



Herrlich albern - ging's anschließend bei der Nummer mit „Rolf“ (Michael Hipp) zu. Kinder (Winfried und Christoph Müller) fragten „Rolf“ allerlei - z. B. warum haben manche Raucher Beine, andere nicht? und machten daraus - au ja!- ein Lied. Michael Hipp und Winfried Müller setzten zur Freude des Publikums noch einen drauf mit dem Song vom „Grillen - ohne vegane Option: „Hätt ich die Wahl zwischen Saufen und Chillen - tät ich grillen“. Hohe Nonsens-Kunst, gespeist aus anarchisch-närrischer Fantasie.

Am Ende heizten dann die Noten-Chaoten die Stimmung noch einmal so richtig an, um am Ende der Band Buggy ein fasnetselig, festfreudiges Publikum zu überlassen.

Dorffasnet am Rosemätig



Rä-tä- tä, rä-tä- tää- vom Lache dued do Bauch uns weh. Rä-tä-tä, rä- tä-tää die Fasnet ischd halt schää. Dieser Refrain der Clown-Gruppe brachte die Rosemätig - Auftritte der Weilheimer Narren auf den närischen Punkt. Die Sonne strahlte, als die fünf Gruppen, begleitet von den Noten-Chaoten, zum alten Weilheimer Schulhaus zogen, um dort - im Freien - allerlei Interessantes, vor allem aber Lustiges, vor dem erwartungsvollen Publikum auszubreiten.



Wir sind die Hellsten verkündete eine „Leuchten-Truppe“ keck. Um natürlich gleich festzustellen, dass es anderen „Birnen“ daran etwa mangle. Dringend brauche man weitere helle Köpfe. Doch jeder Vorschlag erwies sich nicht als leuchtkräftig genug. Etwa weil - wie im Falle des Bürgermeisters, der ja in zwei Gemeinden Bürgermeister ist, man ja keinesfalls eine Teilzeit-Leuchte brauche. Drei Clowns, eine junge Kaminfeger-Gruppe, eine als Senftuben gewandete - Männerrunde sowie eine Wandergruppe breiteten genüßlich viele Mißgeschicke, lustige Vorkommnisse und auch solche der etwas peinlichen Art, vor dem entzückten Publikum aus.



bzw. gaben ihren „Senf“ dazu. Vom verlorenen Handy wurde da erzählt, das auf einem gewissen Örtchen liegen blieb,



vom Wanderer, der sich penibel auf die große Tour vorbereitete - „Mir hond Angscht g'heht, dass er de Rußberg zemme dapp“, oder vom verbrannten Weihnachtsbraten, der nicht mehr zum Verzehr geeignet war, weswegen die hungrige Familie sich in der nahegelegenen Tanke verköstigen musste oder die Geschichte mit der versehentlich eingeschlossenen Frau, einem Fahrradsturz in nicht mehr ganz nüchternem Zustand usw. Einmal mehr eine tolle Sache, diese „Dorffasnet“ und bei Frühlingswetter lästert und lacht es „sich darußen halt besonders gut.



Wir gratulieren

Folgender Altersjubilare gratulieren wir herzlich:
 Frau Hannelore Marquardt, am 15. März 2017,
 zum 75. Geburtstag.

Amtliche Bekanntmachungen



Die Gemeinde Rietheim-Weilheim (rund 2.700 Einwohner) hat im Gemeindekindergarten Weilheim zu Beginn des Kindergartenjahres 2017/2018 eine

Ausbildungsstelle zum/zur Erzieher/-in im Anerkennungsjahr

für unseren dreigruppigen Kindergarten mit einem teil-offenen pädagogischen Konzept und der Arbeit in gemischten Gruppen von 3-6 Jahren als Praktikant/in im Anerkennungsjahr zu besetzen.

Wir erwarten:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Kreativität
- Teamfähigkeit
- persönliches Engagement
- Zuverlässigkeit

Ihre Bewerbung richten Sie bis spätestens 02. April 2017 an den Kindergarten Weilheim, Jahnstraße 4, 78604 Rietheim-Weilheim.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie gerne von der Leiterin des Kindergartens, Frau Sieglinde Wibiral unter Tel. 07461/73280.

Amtliche Bekanntmachung Aufstellung von Bauleitplänen

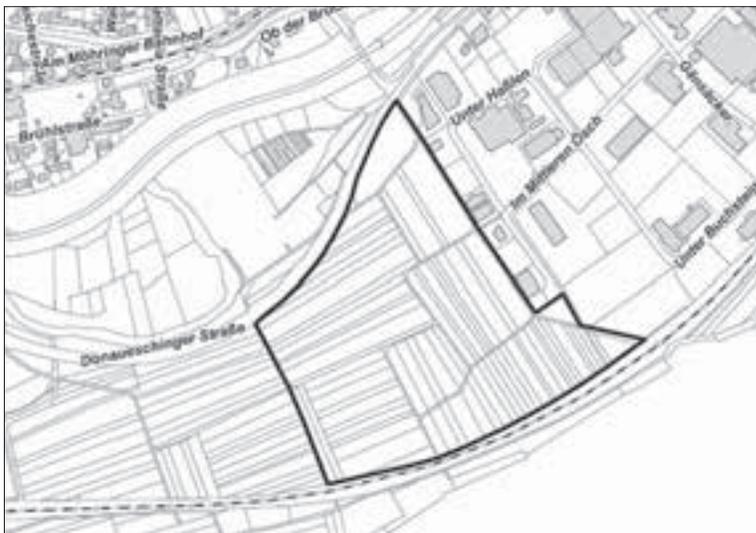
Flächennutzungsplan für den Verwaltungsraum Tuttlingen – 6. Fortschreibung

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen hat in seiner Sitzung am 09.03.2016 und am 25.01.2017 beschlossen weitere Flächen in das Verfahren zum Flächennutzungsplan (6. Fortschreibung) für den Verwaltungsraum Tuttlingen aufzunehmen. Anlass für die zusätzliche Aufnahme dieser Flächen ist der dringende Bedarf dieser Flächen.

In Tuttlingen und den Gemeinden sind folgende Fortschreibungen vorgesehen:

Tuttlingen - Möhringen

1. Im Flächennutzungsplan ist im Bereich Gänsäcker – Erweiterung landwirtschaftliche Fläche mit einem Regionalen Grünzug dargestellt. Diese ca. 17 ha sollen nun als Gewerbefläche dargestellt werden. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.



2. Im Flächennutzungsplan ist für den Bereich, in dem der Reitverein gebaut hat, eine landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Die Fläche, auf der die Reitanlage realisiert wurde, soll als Sonderbaufläche dargestellt werden. Im Zuge dessen, soll auch der Bereich des deutschen Dampflok- und Modelleisenbahnmuseums als Sonderbaufläche dargestellt werden. Diese Fläche ist derzeit noch als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.



Neuhausen

Die Gemeinde hat eine große Nachfrage von Nichtprivilegierten nach Lager- und Unterstellplätzen. Diese Nachfrage soll durch ein Schuppengebiet befriedigt werden. Die geplante Fläche für dieses Schuppengebiet ist derzeit als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Diese Fläche soll zur Realisierung des Schuppengebietes als Sonderbaufläche dargestellt werden. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.



Rietheim-Weilheim

An den Gemarkungsgrenzen zwischen den Ortsteilen Weilheim und Rietheim befindet sich eine Firma, die nach Norden expandieren möchte. Im Verfahren der 6. Fortschreibung ist bereits der Änderungspunkt „Hinteres Öschle“ aufgenommen worden. Die Firma benötigt noch mehr Fläche zur Expansion. Daher soll der Bereich, der noch als landwirtschaftliche Fläche dargestellt ist, ebenso wie der Bereich des Hinteren Öschles nun als der Änderungspunkt „Hinteres Öschle – Erweiterung“ in die 6. Fortschreibung aufgenommen werden und als Gewerbebaufläche dargestellt werden. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.



Wurlingen

Die Fläche zwischen der Karlstraße, dem Faulenbach und der Unteren Hauptstraße ist als Grünfläche mit Sportplatz dargestellt. Da der Sportplatz bereits an die Elta-Halle umgezogen ist und der Umzug des Vereinsheims ebenfalls bereits geplant ist, soll diese innerstädtische Fläche aufgewertet werden. Die Fläche soll als Mischbaufläche dargestellt werden.



Zum Zwecke der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden

- a) für die zusätzlichen 5 Deckblätter zur 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes die frühzeitige Bürgerbeteiligung nachgeholt, diese liegen **vom 27.03.2017 bis zum 10.04.2017** beim Fachbereich Planung u. Bauservice der Stadt Tuttingen, Rathausstraße 1, 1. OG, in den Schaukästen neben den Zimmern 116 und 118, 78532 Tuttingen, sowie in den Bürgermeisterämtern der einzelnen Gemeinden des Verwaltungsraums während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.
- b) die öffentlichen Anhörungstermine finden am 27.03.2017 um 17.30 Uhr im Rathaus Tuttingen, Über-Saal, am 28.03..2017 um 18.00 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal) Rietheim, am 29.03.2017 um 17.00 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal) Wurlingen und am 30.03.2017 um 17.30 Uhr im Rathaus (Zimmer 1.07) Neuhausen, statt.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar und liegen mit aus:

1. Umweltbericht des Büros Schmid Treiber Partner vom 19.01.2017 zum Gebiet Gänsäcker – Erweiterung. In-

- halt des Umweltberichts: Beschreibungen des derzeitigen Umweltzustandes und der erwartenden Umweltauswirkung bei Durchführung der Planung, Prognosen über die Entwicklung des Umweltzustandes, geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich erheblich nachteiliger Umweltauswirkungen, agrarstrukturelle Grobuntersuchung (Vorprüfung)
2. Natura-2000-Vorprüfung vom Büro Schmid Treiber Partner vom 23.01.2017 zum Gebiet Gänsäcker – Erweiterung. Inhalt der Natura-2000-Vorprüfung: Planungsrelevante Unterlagen, Lebensraumtypen und Arten gem. Anhang II der FFH-Richtlinie sowie relevante Erhaltungs- und Entwicklungsziele, FFH-Vorprüfung – Vorgehensweise, Formblatt zur Natura-2000-Vorprüfung
3. Bestandsanalyse, Eingriffsbewertung, Ausgleichskonzept, artenschutzrechtliche Vorprüfung und FFH-Vorprüfung zum Neubau einer Reitanlage mit Stallanschleppung, Sozialbereich und überdachtem Lager, Anlegen eines Longier- und Reitplatzes vom Büro Grünberatung vom 09.06.2016 zum Sondergebiet Reitanlage und Lokschuppen. Inhalt der Unterlagen: Bilanzierungen der Schutzgüter, Wechselwirkung der Schutzgüter, artenschutzrechtliche Relevanzprüfung, Vorschläge für Maßnahmen zur Eingriffsvermeidung/-minimierung und zum Ausgleich artenschutzrechtliche Einschätzung, Formblatt zur Natura-2000-Vorprüfung, Erläuterung des Formblatts, Plan Flächenzuordnung der Reitanlage

Tuttingen, 06.03.2017

Michael Beck

Oberbürgermeister

Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft

Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderat entscheidet gegen Windkraftanlagen auf dem Weilheimer Berg

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat gegen eine Konzentrationsfläche für Windkraftanlagen auf dem Weilheimer Berg gestimmt. Nach 5 Jahren scheint damit das Thema Windkraft erledigt zu sein. Vor dem Rückblick des Bürgermeisters auf die jahrelange Beschäftigung mit dem Thema Windkraft wurde aus den Reihen der anwesenden Bürgern mangelnde Transparenz und Öffentlichkeit bei der Behandlung des Themas im Gemeinderat während der letzten Jahre kritisiert und erstmals auch öffentlich zur Sprache gebracht, dass es massiven Druck gab seitens eines großen Unternehmers, die Entscheidung in seinem Sinne - gegen Windkraftanlagen - zu treffen. Direkt angesprochen, bestätigte der Bürgermeister, dass es Druck gab - allerdings von allen beiden Seiten, also von Befürwortern und Gegnern. Warum nach dem Abschluss der einjährigen Windmessung vor nunmehr drei Jahren die Daten nicht offengelegt wurden, um damit das Argument von der fehlenden Wirtschaftlichkeit schlüssig und nachvollziehbar zu begründen, beantwortete der Bürgermeister mit dem Hinweis auf einen möglichen Verkauf der Daten. Bei der Frage, warum die Rietheim-Weilheimer und Seitingen-Oberflachter Räte während der letzten 3 Jahre das Thema Windkraft auf dem Weilheimer Berg ausschließlich hinter verschlossenen Türen berieten, stellte Jochen Arno fest, dass es sich hier um reine Abstimmungsgespräche und keine formalen Sitzungen handelte. „So eine nichtöffentliche Vorberatung muss möglich sein“. Die Beschlussfassung erfolgte wie diese jeweils in öffentlicher Sitzung. Außerdem gab es mehrere Informationsveranstaltungen.



Die große Mehrheit der Gemeinderäte, einer fehlte, begründete ihre Ablehnung einer Windkraft- Konzentrationsfläche, die nur Platz für zwei oder drei Windräder böte, mit fehlender Wirtschaftlichkeit bzw. dass ein Bürgerwindpark-Projekt nicht mehr darstellbar sei. Einige äußerten aber auch Missfallen und Kritik an „Stimmungsmache“ und „Einflussnahme“ durch Unternehmer bzw. Kunststiftung Hohenkarpen, die Naturschutz u.Ä., für den sie sich sonst nie interessierten, in diesem Falle nur für ihre Zwecke nützten. Die Abstimmung, ergab bei drei Enthaltungen ein klares Votum gegen die Ausweisung einer Konzentrationszone für Windkraftanlagen auf dem Weilheimer Berg und zwar laut Beschlusstext aus Artenschutzgründen und einer gesamtpolitischen Betrachtung heraus.

Informationen zum neuen Reisepass



Seit 01. März 2017 wird der Reisepass in einer modernisierten Version ausgegeben. Der deutsche Reisepass ist als einer der fälschungssichersten Pässe weltweit anerkannt.

Auch die neuen deutschen EU-Reisepässe sind – wie ihre Vorgänger – mit einem kontaktlosen Speicherelement (Chip) ausgestattet, auf dem die personenbezogenen Daten der Inhaberin / des Inhabers einschließlich des Passbilds und zweier Fingerabdrücke gespeichert sind. Dieser Chip gewährleistet zuverlässigen Schutz vor unautorisierten Zugriffen oder Manipulation.

Der neue Reisepass zeichnet sich u. a. durch diese Eigenschaften aus:

- **Eine flexible Passdecke**
- **Eine Passkarte aus Polycarbonat mit eingebettetem Sicherheitsfaden**
- **Das in die Polycarbonatkarte integrierte Fenster mit Linsenstruktur und Bild des Reisepassinhabers auf der Titelseite**
- **Ein Sicherheitspapier mit Sicherheitsfaden und Wasserzeichen**
- **Gebühr**
Die seit zwölf Jahren unveränderte Gebühr von 59 Euro wird ab 01. März 2017 auf 60 Euro aufgerundet. Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, bezahlen weiterhin 37,50 Euro.
- **Bisheriger/Aktueller Reisepass**
Alle aktuellen Reisepässe behalten ihre Gültigkeit bis zum Ablauf des jeweiligen, auf der Passkarte angegebenen Gültigkeitsdatums. Wer einen gültigen Reisepass besitzt, kann diesen daher ohne Einschränkungen weiternutzen.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
 Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Schulnachrichten

Konzenbergschule Wurmlingen

Einladung

Alle interessierten Kinder und Eltern der Klassen 4 aus Wurmlingen und den umliegenden Gemeinden sind eingeladen die **Gemeinschaftsschule** zu besuchen und kennen zu lernen.

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen!

Einblicke: **Tag der offenen Tür**

Freitag, 17.03.2017 ab 16.30 Uhr

Info-Abend für Eltern

Donnerstag, 23.03.2017 (Mensa), 19.30 Uhr

Individuelle Schulführungen für Eltern und Schüler durch die Schulleitung (nach Vereinbarung)

Aufnahme in die Klasse 5 der Konzenbergschule Wurmlingen

Die Aufnahme der Mädchen und Jungen an der Gemeinschaftsschule findet an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 05. April 2017, 13.00 – 18.00 Uhr und

Donnerstag, 06. April 2017, 13.00 – 17.00 Uhr.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Schreiben der Grundschule und einen Geburtennachweis mit.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Das Sekretariat gibt Ihnen gerne Auskunft.

KONZENBERGSCHULE, Tel.: 07461/969718-0

Fax: 07461/969718-20; mail to: info@konzenbergschule.de

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Rietheim-Weilheim



Einladung zur Hauptversammlung

Am Freitag, den 10. März 2017, findet um 20:00 Uhr die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rietheim-Weilheim im Gerätehaus in Rietheim statt.

Ich bitte alle Kameraden, einschließlich Altersabteilung und Jugendfeuerwehr, um vollzähliges Erscheinen.

Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde sind eingeladen, unsere Versammlung zu besuchen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Entlastungen
5. Ehrungen und Beförderungen
6. Verpflichtungen
7. Verschiedenes

Mit kameradschaftlichem Gruß,

Jürgen Vosseler

Kommandant

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Pfarrerin Silke Bartel befindet ist vom 10.03.2017 bis 13.03.2017 im Urlaub.

Die Vertretung in der Zeit übernimmt Pfarrer Matthias Figel aus Hausen o.V.

Wochenspruch

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Röm 5,8



Gottesdienste

Sonntag, 12. März, Reminiscere

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim
(Prädikant Rainer Lauk-Graf aus Tuttlingen).
Zeitgleich findet im Pfarrhaus die Kinderkirche statt.

Wochenübersicht

Dienstag, 14. März

15 – 17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 16. März

16 – 18 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 16. März

19 Uhr Filmabend Martin Luther von T.H. Monan in der Bücherei

Gemeinsame Sache: Gospelchor und Jugendchor Rietheim treten auf

„Freedom is a spirit“ ist das Thema der Konzertreihe, die der Gospelchor Rietheim und der Jugendchor des Gesangvereins Rietheim gemeinsam veranstalten.

Das Konzertprogramm der beiden Chöre umfasst Gospels, afrikanische Stücke, Popballaden und aktuelle Songs und wird von einer Combo begleitet.

2003 war die Geburtsstunde des Gospelchores, der inzwischen auf 40-50 Sängerinnen und Sänger aus der Umgebung angewachsen ist und sich durch mitreißende Konzerte in der ganzen Region einen Namen gemacht hat. Geleitet wird der Chor von Rainer Möser, Meckenbeuren, der, in unnachahmlicher Art, den „spirit“ und „groove“ des Gospels an den Chor weitergibt.

Die Sängerinnen und Sänger des Jugendchores bereichern die Konzerte mit ihren jungen Stimmen und werden von Henry van Engen, ihrem neuen Chorleiter, begleitet.

Die Konzerttermine sind:

Sonntag, 12. März 19 Uhr,

Ev. Auferstehungskirche Tuttlingen

Samstag, 18. März, 19 Uhr,

Evang. Kirche Rietheim

Sonntag, 19. März, 19 Uhr,

Kath. Kirche Böttingen

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Evangelische öffentliche Gemeindebücherei



Die Bücherei ist wieder geöffnet und Lesen vertreibt kleinen „Selber“-Lesern (Ju1, ab 6 Jahre) die Langeweile!

Anett Stütze: Ritter Moritz zur mond hellen Burg;
Gina Mayer: Der magische Blumenladen - Glücksplan, u.a.;

Stefan Gemmel: Zeichen der Zauberkugel;

Henriette Wich: Jagd nach dem Museumsdieb;

Benedikt Weber: Die Schwarze Pfote - Der Tiger ist los!;

Michael Petrowitz: Besuch im All; KungFu im Turnschuh;

Patricia Schröder: Jan und die wilde Bande.

Und vieles mehr findest Du in unseren Regalen - schau rein - such aus - alles kostenlos, zweimal wöchentlich, immer dienstags 15 - 17 Uhr und donnerstags 16 - 18 Uhr.

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



11. März 2017 – 17. März 2017

Samstag, 11. März

11.00 Uhr Taufe von Thilo Neubauer in Weilheim

14.30 Uhr Taufe in Wurmlingen

18.30 Uhr Vorabendmesse in Rietheim

Sonntag, 12. März - 2. Fastensonntag - Caritas Fastenopfer

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

17.00 Uhr Spirituelle Dorfführung in Rietheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Kreuzwegandacht in Wurmlingen

Montag, 13. März

19.00 Uhr Glaubensseminar im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen – Wer ist der Heilige Geist

Dienstag, 14. März - Mathilde

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 15. März - Clemens Maria Hofbauer

16.00 Uhr Kirchenführung der Erstkommunionkinder in Weilh.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 16. März

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

Gedenken an Bruno Stach mit verstorbenen Angehörigen

20.00 Uhr Treffen der Gruppenmütter Erstkommunion im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen

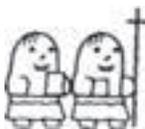
Freitag, 17. März - Gertrud von Nicelles

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. Müller)

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 12.03. - 18.03.2017

Pastoralreferent Alexander Krause



Ministrantendienst Weilheim

Sa., 11.03.17

11.00 Uhr Marina, Miriam

18.30 Uhr Gottesdienst in Rietheim

Mi., 15.03.17

19.00 Uhr Anna, Fabienne, Felix, Franziska



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim (siehe Terminplan)

Kirchenchor (siehe Terminplan)



Spirituelle Dorfführung



Am Sonntag, 12. März findet eine spirituelle Dorfführung in Rietheim-Weilheim statt. Wer schon immer mal wissen wollte, was u.a. die Firma Marquardt, Subway oder das Lamm-Bier für den christlichen Glauben bedeuten kann, der ist herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist um 17 Uhr am Rathaus in Rietheim, von hier aus geht es Richtung Weilheim. Die Dorfführung wird rund 90 Minuten dauern.

Freu mich drauf.
Alexander Krause

Glaubensseminar - „Im Alltag aus der Kraft des Heiligen Geistes leben lernen.“



Termin: Montag, 13. März um 19.00 Uhr
Wo: Gemeindehaus St. Josef, Schulstr. 2, Wurmlingen
Thema: Wer ist der Heilige Geist? - Das Zeugnis des Neuen Testaments über den Heiligen Geist.

„Es kann jemand auch an einem einzelnen Abend teilnehmen, um das Seminar

kennen zu lernen oder auch, weil ihn das Thema besonders interessiert.“

Erstkommunionvorbereitung



Die Gruppenmütter der Erstkommunion treffen sich am Donnerstag, 16. März um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen zur Vorbereitung der 11. Unterrichtsstunde. Gleichzeitig wird der Erstkommunionogottesdienst vorbereitet.

Am Mi., 15.03. findet in Wurmlingen die Kirchenführung in Weilheim statt.

Am Di. 21.03. treffen sich die Eltern mit den Erstkommunionkindern im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen zum Verzieren der Erstkommunion-Kerzen.

Am Mo., 20.03. findet das Kerzenverzieren in Seitingen-Oberflacht statt.

Emmaus-Gang der Erstkommunionkinder

Es ist üblich, dass die letzte Gruppenstunde nicht bei den Gruppenmüttern stattfindet, sondern gemeinsam abgehalten wird wie die erste Stunde. Das Thema der letzten Stunde ist: „Der Weg nach Emmaus“. Dazu treffen sich alle Erstkommunionkinder mit Eltern am Sa., **01. April 2017 um 13.00 Uhr** bei der Firma Tontarra Ortsausgang Wurmlingen Richtung Seitingen-Oberflacht und gehen auf dem Jakobusweg nach Eßlingen. Abschlussandacht ist in der Jakobus-Kirche in Eßlingen.

Caritas – Fastenopfer am 11./12. März 2017



Hier und jetzt helfen! Zusammen sind wir Heimat!

„Hier und jetzt helfen“ – unter diesem Motto ruft die Caritas am 11. und 12. März zum Caritas-Fastenopfer in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Caritas fördert mit den Spenden unterschiedliche

Hilfsangebote direkt vor Ort: 40 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für ihre sozial-karitativen Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für seine Dienste und Projekte in der jeweiligen Region, davon sind zehn Prozent für den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF) bestimmt.

Wie können wir unsere Gesellschaft so gestalten, dass jeder und jede einen Platz findet? Eine Gesellschaft, die zur Heimat wird für die Einsamen, für die Vielbeschäftigten, für die Alleinerziehenden genauso wie für die Zugewanderten. Eine Heimat zu haben, wünscht sich jeder. Dies gilt für Obdachlose genauso wie für Manager, für Mütter wie für alte Menschen. Wie wertvoll es ist,

eine Heimat zu haben, spüren besonders die Menschen, die sie verloren haben, etwa weil sie geflohen oder wohnungslos geworden sind. Sie haben alles hinter sich gelassen und sind aus dem üblichen gesellschaftlichen Leben herausgefallen.

„Hier und jetzt helfen!“ ist das Motto der Caritas-Sammlung 2017. Auch Sie können bereits in Ihrer unmittelbaren Umgebung Gutes tun und sich für ein gerechtes Miteinander einsetzen!

Unterstützen Sie die soziale Arbeit Ihrer Kirchengemeinde und der Caritas vor Ort mit Ihrer Spende. In vielfältigen Projekten und Diensten der Kirchengemeinde, der Caritas-Zentren und den Einrichtungen des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. in Ihrer Region lindern ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende konkrete Not. Setzen Sie sich mit Ihrer Spende ein für ein solidarisches Miteinander.

Helfen auch Sie mit, Caritas mit einer Spende zu unterstützen:

Aktion Hoffnung

In der Fasten- und Passionszeit findet eine interessante regionale Gesprächsreihe mit der Aktion Hoffnung „Die Welt FairBessern – aber wie?“ in Tuttlingen statt.

Am **15.03.2017 um 20.00 Uhr, Scala-Kino Tuttlingen:**

Film „The true cost“ über die sozialen und ökologischen Folgen der Textilindustrie mit anschließendem Publikums-gespräch mit Christiane Schnura, Geschäftsführerin der bundesweiten Kampagne für Saubere Kleidung.

Am **22.03.2017 um 20.00 Uhr, Rathausfoyer in Tuttlingen:** Diskussionsrunde zum Thema „Fluchtursachen bekämpfen – aber wie?“ Beteiligt sind Thomas Hoyer (Fairhandelsgenossenschaft dwp eG), Jonas Wipfler (MISEREOR) sowie Jama Maqsudi (Migrationsberater).

Am **29.03.17 um 20.00 Uhr, Angerhalle TUT-Möhringen:** Vortrag mit Abtprimas Notker Wolf und einem Markt, in dem Organisationen aus der Region Tuttlingen präsentieren, wie sich Einzelne für eine gerechte Welt einsetzen können.

Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung. Die Träger der Reihe sind die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart, das Dekanat Tuttlingen-Spaichingen, die Eine-Welt-Regionalpromotorin Sophie Reddemann, der Fairtrade-Kreis Tuttlingen und die Fairtrade-Stadt Tuttlingen, die Katholische Erwachsenenbildung Tuttlingen, die Caritas Tuttlingen sowie die Kolpingfamilie Nendingen.

Weitere Informationen: www.aktion-hoffnung.org

Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden werden erbeten

Trauer findet ihre Antwort

Am Sonntag, den 28. Mai 2017 findet um 19.30 Uhr in der Angerhalle in Tuttlingen-Möhringen ein besonderer Theaterabend statt. Gastgeber ist das Hospiz am Dreifaltigkeitsberg, das sein fünfjähriges Bestehen feiert, sowie die ambulante Hospizgruppe Tuttlingen, die 2017 ihr 25-jähriges Bestehen hat.

Macht Schuld etwa Sinn? – dieser Frage spürt dabei Trauerbegleiterin Chris Paul aus Bonnach, die in einer Vortragsperformance auf Clownin Aphrodite trifft.

Eine Clownin und eine Trauerbegleiterin haben sich zusammengetan, um einen besonderen Abend zu inszenieren. Schuldvorwürfe, Rachsucht und Bußfertigkeit sind ihre Themen. Wenn die zarte Clownin Aphrodite unter einem riesigen Karton fast verschwindet, wird die Last der Vorwürfe sichtbar. Die bekannte Trauerbegleiterin Chris Paul setzt darauf, dem Gegenüber seine Gedanken und Urteile zu lassen. Voller Mitgefühl erkennt sie Aphrodites Sehnsucht und Ratlosigkeit angesichts von Krankheit und Tod eines vertrauten Menschen.

Aus intensiven Spielszenen und eindrucksvollen Erläuterungen ist eine Vortragsperformance entstanden, in der sich die Zuschauer wiedererkennen und selbst besser verstehen lernen.



„Es ist etwas ganz Besonderes, komplexe Zusammenhänge aus dem Beratungsalltag in diese emotionalen Bilder zu bringen“ sagt Chris Paul, die die Zusammenarbeit mit Clownin Aphrodite als sehr bereichernd erlebt. Clownin Aphrodite: „Das Thema Schuld ist für viele Menschen ein sehr belastendes Thema. Innerhalb des Stücks ist uns die Balance zwischen Ernsthaftigkeit und clownesker Leichtigkeit, glaube ich, gut gelungen.“

Chris Paul ist Trauerbegleiterin, Trainerin und Fachautorin zum Thema Trauer. Ihr erfolgreiches Buch „Schuld Macht Sinn“ ist die Grundlage der Vortragsperformance. Clownin Aphrodite ist aktiv in Altenheimen und leitet, wenn sie nicht ihre Solostücke spielt, Workshops zu Humor und Gelassenheit.

Der Verkauf hat in der Ticketbox Tuttlingen und an allen bekannten Vorverkaufsstellen, sowie auch online unter www.tuttlinger-hallen.de begonnen.



Vereinsnachrichten



Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.



Altmaterial- und Altpapier-Sammlung

Der Musikverein Rietheim-Weilheim möchte nochmals darauf aufmerksam machen, dass wir am **08. April 2017** wieder Altmaterial und Altpapier sammeln.

Beim Papier möchten wir Sie darauf hinweisen, dass nur klassische Zeitungen, Werbung, Zeitschriften etc. gesammelt werden. Bitte keine Kataloge, Telefonbücher, Bücher da diese mit Kleberücken versehen sind und vom Entsorger bzw. der Papierfabrik abgewiesen werden.

Bitte sammeln Sie für unsere Sammlung im April weiterhin haufenweise Altmaterial und Altpapier. DANKE

Musik! Kaffee! Kuchen! Unterhaltung!

Seniorenachmittag beim Musikverein Rietheim-Weilheim

Wir möchten Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich einladen.

wann: **Samstag, 25. März 2017, 14.30 Uhr**

wo: **Gemeindehalle, Ortsteil Rietheim**

Der Nachmittag wird musikalisch von der Jugendkapelle, Jugend-Ensembles und der Gesamtkapelle umrahmt und auch für die eine oder andere Einlage ist gesorgt. Neben dem abwechslungsreichen Programm bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihr Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.

Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Singstunden

Freitag, 10.03.17

19.00 Uhr - Jugendchor

20.00 Uhr - Gemischter Chor

Montag, 13.03.17

17.15 Uhr - Vorchor

Die Ehrenmitglieder treffen sich zu Kaffee und Kuchen am Donnerstag, 23. März 2017 um 15.00 Uhr im Vereinsraum.

Termin bitte vormerken.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Hauser

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa)
Eure Lauftreff- und Walkingleiter

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 24. März 2017, 20:00 Uhr, Vereinslokal „Gasthaus Krone“

Liebe Ehrenmitglieder, Mitglieder, liebe Jugend, am Freitag, den 24.03. um 20:00 Uhr findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in unserem Vereinslokal Gasthaus Krone statt.

Dazu möchten wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Berichte der Finanzreferenten
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte des Jugendleiters und der Abteilungsleiter
6. Aussprache und Entlastungen
7. Wahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Die Einladung gilt gleichzeitig als Bekanntmachung nach § 17 der Vereinssatzung.

Wahl- und stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr.

Anträge sind mindestens 10 Tage vor Abhaltung der Hauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder Geschäftsführer einzureichen.

Turnerbund Weilheim

Raimund Merz, 1. Vorsitzender

Abt. Lauftreff

Lauftreff TB Weilheim

Seit 19. Oktober jeden Mittwoch 18:30 Uhr. Walking und Nordic Walking, evtl. Laufen. Treffpunkt an der Jahnhalle.

Abt. Jugend

Einladung zur Hauptversammlung des Jugendausschusses

Wir laden alle Jugendliche zwischen 10 und 27 Jahren herzlich zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am **Freitag, 10. März 2017** in das Turnerheim Weilheim ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung Jugendleiter
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassierer
4. Wahlen
5. Verabschiedungen
6. Verschiedenes

Wir treffen uns um **17:30 Uhr** an der Alten Schule in Weilheim, um gemeinsam an das Turnerheim zu fahren.

Wir freuen uns auf viele Jugendliche und Interessierte.

Euer Jugendausschuss

TB Weilheim



Abt. Tennis

Vorschau

Am kommenden Wochenende ist folgende Mannschaft für den TB Weilheim im Einsatz.

Sa., 11.03.2017 um 18:00 in Tuttlingen

Herren 1 - TC Möhringen 1

HSG Riethem-Weilheim



Handballvorschau

Am kommenden Wochenende 11.03./12.03.2017 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 11.03.2017

Sepp-Hipp-Halle Fridingen (Spitalstr.)

12:00 wJE4+1/2 TG Schwenningen - HSG Rieth.-Weilh.

Kreissporthalle Tuttlingen (Berufsschulzentrum)

13:00 mJC-KLA HSG Rieth.-Weilh. - HSG Rottweil 2

14:20 wJA-BL HSG Rieth.-Weilh. - HSG NTW

16:00 F-BK HSG Rieth.-Weilh. - HSG NTW 2

17:40 M-BK HSG Rieth.-Weil. 2 - HSG NTW

19:30 M-LL-2 HSG Rieth.-Weilh. - VfL Pfullingen 2

Sonntag, 12.03.2017

Kreissporthalle Tuttlingen (Berufsschulzentrum)

11:00 wJD-KLA HSG Rieth.-Weilh. - TSV Dunningen

12:10 wJC-BK HSG Rieth.-Weilh. - TSV Dunningen

13:30 mJA-BK HSG Rieth.-Weilh. - TSV Dunningen

15:00 wJB-BL HSG Rieth.-Weilh. - HSG Hoss.-Meß.

Männliche Jugend C Kreisliga A

TG Schömburg - HSG Rieth.-Weilh. (6:7) 10:16

Nach unseren bisherigen Niederlagen wollten wir nun einen Sieg heimbringen. In der ersten Halbzeit war es recht ausgeglichen und wir konnten mit einer knappen Führung von 6:7 die Halbzeit beenden. Zu Beginn der zweiten Halbzeit gingen wir deutlich in Führung und warfen in der 40. Minute das 6:13. Wir haben unseren Vorsprung bis zum Ende gut gehalten und fuhren mit einem verdienten 10:16 nach Hause.

Es spielten: Jonas Woll (Tor), Jannik Aicher (2), Felix Faude (1), Felix Grimm, Felix Vorwalder (3), Janik Weiß (3), Jonas Haffa (2), Marc Raible (2), Julius Marquardt (3)

Handballabteilungsversammlung TBW

An alle Handballer, Handballbegeisterten, Trainer und Gönner der Handballabteilung des TB Weilheim, am **Diens- tag, 14. März 2017** findet um **19:30** Uhr im **Vereinslo- kal Krone** die Abteilungsversammlung Handball statt. Ich möchte Euch bitten, möglichst zahlreich zu erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Jugendleiters
3. Wahlen
 - Stellvertreter
 - Jugendleiter
 - Passwesen
4. Planung Saison 2017/2018
5. Bundesfreiwilligendienst
6. Anträge und Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß,

Saskia Hipp, Abteilungsleiter Handball

Tel. 07461/164887- saskiahipp@kabelbw.de

Anträge können bis zum 12.03.2017 beim Abteilungsleiter abgegeben werden.

Obst- und Gartenbauverein Riethem-Weilheim e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 24. März 2017 um 20:00 Uhr im „Gasthaus Lamm“.

Liebe Mitglieder, am Freitag, den 24.03.2017 um 20:00 Uhr findet unsere diesjährige Hauptversammlung im „Gasthaus Lamm“ in Weilheim statt.

Dazu möchten wir alle Mitglieder und Freunde vom OGV herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Anträge und Verschiedenes
8. Aussprache und Entlastungen
9. Ehrungen
10. Vortrag

Anträge bitte bis spätestens 10.03.2017 bei der 1. Vorsitzenden Cornelia Kupferschmid, Rußberg einreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Obst- und Gartenbauverein Riethem-Weilheim

Rainer Haffa

Senioren- gemeinschaft Riethem-Weilheim



**Senioren-
gemeinschaft 60+ trifft sich am 14. März 2017
um 14 Uhr im Foyer der Gemeindehalle.**

Thema: Erste Hilfe für Senioren. Ältere Menschen nehmen oft fremde Hilfe ungern an und denken, dass akute gesundheitliche Probleme, die von alleine gekommen sind, auch wieder von alleine weggehen. Die Erfahrungen zeigen, dass es typische Notfälle und Unfälle bei älteren Menschen gibt. Jochen Bacher vom DRK Riethem-Weilheim referiert über diese Themen.

Herzliche Einladung

Hans-Ulrich Merz

Parteien / Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Riethem-Weilheim

**Einladung in das Porsche-Museum Stuttgart
am 18. März 2017**

Der CDU-Ortsverband Riethem-Weilheim lädt alle Interessierten sehr herzlich ein zu einer Fahrt in das Porsche-Museum Stuttgart am **Samstag, 18. März 2017**.

Gemeinsam mit dem CDU-Ortsverband Balgheim-Dürbheim wird im Rahmen einer einstündigen Führung das interessante Museum mit seinen imposanten Fahrzeugen besichtigt werden.

Abfahrt ist um 9 Uhr am Parkplatz des Gasthauses „Traube“ in Riethem; die Führung im Museum beginnt um 11.30 Uhr. Auf der Fahrt nach Stuttgart werden seitens des Ortsverbandes Butterbrezeln sowie Getränke angeboten.

Für Busfahrt und Eintritt ins Museum zahlen CDU-Mitglieder einen Betrag in Höhe von 20 Euro, Nichtmitglieder 30 Euro. Jugendliche bis 14 Jahre bezahlen 10 Euro. Im Anschluss an den Museumsbesuch geht es nach Hechingen, um dort im Hofgut „Domäne“ (auf eigene Kosten) einzukehren.



Falls Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 13. März 2017, bei Traugott Hauser (E-Mail: hauser.u@t-online.de oder telefonisch unter 07424 – 958980) an.

Mit freundlichen Grüßen

Wencke Weiser

Vorsitzende

CDU-Ortsverband Rietheim-Weilheim

Sonstige Mitteilungen



Erfolgreiches Geschäftsjahr 2016

- Positiver Ausblick

Marquardt Gruppe erzielt erneut Rekordumsatz

Rietheim-Weilheim, im Februar 2017 – Die Marquardt Gruppe hat das Geschäftsjahr 2016 mit einem Rekordumsatz abgeschlossen: Das global tätige Familienunternehmen erzielte 1,1 Mrd. Euro (2015: 1,0 Mrd. Euro). Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr betrug damit rund 100 Mio. Euro oder 10 Prozent. Positiv ist ebenso der Ausblick: Mit seinen Produkten und Neuentwicklungen gestaltet der Mechatronikspezialist die Elektromobilität und die Digitalisierung aktiv mit und erschließt sich weitere Marktpotentiale.

„Unser Wachstum lag 2016 deutlich über dem Branchendurchschnitt“, sagt Dr. Harald Marquardt, Vorsitzender der Geschäftsführung der Marquardt-Gruppe. „Dies verdanken wir unserem breiten Produktprogramm und den zahlreichen innovativen Lösungen für unterschiedlichste Kundenzielgruppen. Auch haben wir unsere internationale Präsenz konsequent ausgebaut, erneut massiv in Forschung und Entwicklung investiert und damit die Voraussetzung für nachhaltigen Erfolg geschaffen.“

Wachstum durch Innovationen

Besonders positiv entwickelte sich das Geschäftsfeld Automotive, wo der Bedarf an hochwertigen elektromechanischen Komponenten kontinuierlich steigt: Marquardt lieferte an namhafte Autohersteller unter anderem Fahrberechtigungssysteme mit hoher Diebstahlsicherheit, elektronische Funkschlüssel, Bedienfelder und innovative Beleuchtungssysteme für den Innenraum. Ebenso konnte das Unternehmen mit intelligenten Lösungen für Haushaltsgeräte punkten, beispielsweise mit effizienten Dosierpumpen, die den Waschmittelverbrauch senken und damit die Umweltbelastung reduzieren.

Um langfristiges Wachstum sicherzustellen, hat Marquardt seine globale Präsenz im Geschäftsjahr 2016 weiter ausgebaut. So eröffnete das Familienunternehmen Standorte in Großbritannien, Italien, Südkorea und Japan und kann damit Kunden noch besser vor Ort betreuen. Hinzu kamen Investitionen in Forschung und Entwicklung, die sich auf rund zehn Prozent des Jahresumsatzes beliefen. Ein Großteil des Kapitaleinsatzes entfiel auf neue Werkzeuge und Vorrichtungen, Maschinen und Anlagen. Die größte Gebäudeinvestition tätigte Marquardt an seinem mexikanischen Standort in Irapuato, wo die Produktionsfläche mehr als verdoppelt wurde.

Zu den strategischen Weichenstellungen gehörte für das Unternehmen im zurückliegenden Geschäftsjahr der Einstieg in den dynamisch wachsenden E-Bike-Markt mit einem neuen Komplettsystem: Marquardt liefert an Hersteller der Fahrradbranche verschiedene flexibel einsetzbare Komponenten, darunter Displays mit Smartphone-Anbindung, Antriebe, Akkus, Sensoren und Steuergeräte.

Weitere Arbeitsplätze geschaffen

Zum 31. Dezember 2016 waren in der Marquardt Gruppe weltweit knapp 9.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 18 Standorten tätig. Damit stieg die Zahl der Be-

schäftigten gegenüber dem Vorjahr um mehr als 500. Im zurückliegenden Jahr haben allein in Deutschland 41 Auszubildende bei Marquardt begonnen, so viele wie nie zuvor. Insgesamt bildet das Familienunternehmen derzeit weltweit mehr als 130 Mitarbeiter in einundzwanzig Ausbildungsberufen aus.

Der Zukunft sieht das Unternehmen optimistisch entgegen: „Auf die Megatrends der Elektromobilität und der digitalen Vernetzung reagieren wir nicht nur, wir treiben sie mit unserer Innovationskraft voran und schaffen Lösungen mit hohem Kundennutzen“, so Dr. Harald Marquardt. „Gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden wir weiter wachsen und die über neunzigjährige Erfolgsgeschichte von Marquardt fortschreiben.“

e-motion e-Bike Welt feiert 5-jährigen Geburtstag

Am Wochenende feiert Ralf Gagstatter mit seinem Team das 5-jährige Bestehen des e-Bike Fachgeschäfts „e-motion“. Am 11. und 12. März wird dies mit Jubiläumsangebote gefeiert.

Der Inhaber wird inzwischen von 3 Festangestellten und 3 Minijobbern unterstützt. Da es sehr schwierig ist Fachkräfte für die anspruchsvolle Tätigkeit im Service und der Werkstatt zu gewinnen, bildet e-motion seit 2015 einen Azubi zum Zweirad-Mechatroniker aus.

Gleichzeitig freut sich e-motion den Besuchern die Pedelecs, e-Bikes und Dreiräder für Erwachsene nun auf der über 250 qm großen, zusätzlichen Ausstellungsfläche gegenüber dem Hauptgeschäft in der Bulzingerstr. 49 in Rietheim-Weilheim im Ortsteil Bulzingen präsentieren zu können. Ebenfalls neu ist der in der neuen Halle untergebrachte Erlebnis-Store des e-bike Premium Herstellers riese und müller.



Das Inhaberpaar Simone Mäntele und Ralf Gagstatter



riese und müller Erlebnis Store bei e-motion

Ab Montag, 13. März, gelten die Sommeröffnungszeiten der Deponien

Ab Montag, 13. März, gelten für alle fünf Wertstoffhöfe und die Bauschuttdeponie Aldingen wieder die verlängerten Sommeröffnungszeiten:

**Bauschuttdeponie Aldingen mit Wertstoffhof:**

Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr (nur Wertstoffhof und
Grünguthof geöffnet, keine Annahme von Bauschutt)

Wertstoffhof Tuttlingen:

Montag bis Freitag 12:00 bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhof Mühlheim:

Mittwoch und Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhöfe Geisingen und Wehingen:

Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Mit der wärmeren Witterung nehmen auch alle Grün-
schnittannahmestellen im Landkreis Tuttlingen in der Wo-
che ab Montag, 13. März, ihren Betrieb wieder auf. In
jeder Landkreismunicipal betreut ein Landwirt des Ma-
schinenrings eine solche mobile Annahmestelle, die in
der Regel samstags stundenweise geöffnet ist. Die ge-
nauen Orte und Öffnungszeiten können dem Abfallkalen-
der entnommen werden.

Weitere Informationen sind unter Tel. 07461-926 3400,
Fax 07461- 926 99 3400, E-Mail [abfallberatung@land-
kreis-tuttlingen.de](mailto:abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de) oder im Internet unter [www.abfall-tutt-
lingen.de](http://www.abfall-tuttlingen.de) erhältlich.

Workshop „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am 17. März in Spaichingen

Ab Mitte des ersten Lebensjahres ist es Zeit, an die Ein-
führung der Beikost zu denken. Im Workshop „Rund um
den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Freitag,
17. März, zeigt das FORUM Ernährung des Landwirt-
schaftsamt Tutlingen allen Interessierten, was dabei zu
beachten ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben
von 14 bis 17 Uhr die Gelegenheit, gemeinsam verschie-
dene Breimahlzeiten herzustellen und offene Fragen zu
klären. „Natürlich sind nicht nur die zukünftigen Köche
herzlich willkommen. Babys dürfen gerne mitgebracht
werden“, so Angelika Furrer, Fachfrau für Kinderernäh-
rung und Leiterin des Workshops.

Der Workshop findet in der Schulküche der Erwin-Teufel-
Schule Spaichingen, Alleenstraße 40, statt. Die Teilnahme
ist kostenlos. Die Kosten für Lebensmittel werden auf die
Teilnehmer umgelegt. Gutscheine aus dem Kreisgeburten-
pass können eingelöst werden.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tutlingen un-
ter Telefon 07461 926-1340 oder -1360 ist erforderlich.

24. Internationales KARL STORZ Sport-Event

Beide Turniere, das **14. Internationale KARL STORZ
Hallenfußballturnier**, das am **Samstag, 18.03.2017** statt-
findet und das **24. Internationale Laien-Volleyballturnier**,
das am **Sonntag, 19.03.2017** ausgetragen wird, finden in
der **Mühlau-Sporthalle in Tuttlingen** statt und werden an
beiden Tagen mit einem **attraktiven Rahmenprogramm
für die ganze Familie** ergänzt.

Alle Erlöse und freiwilligen Spenden werden dieses Jahr
dem **„Phoenix-gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch
e.V. Tuttlingen“** zugutekommen.

Sie sind herzlich eingeladen!

KARL STORZ Aktiv e.V.

Nader Hassanzadeh

1. Vorsitzender

Spezialstation für Schlaganfälle

Stroke-Unit am Klinikum Landkreis Tuttlingen zertifiziert

Die Schlaganfall-Einheit des Klinikums Landkreis Tut-
tlingen wurde mit dem Zertifikat „Qualitätsmanagement-
System für eine telemedizinische vernetzte Stroke Unit“
ausgezeichnet. Die Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft
und die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe bescheinigen
dem Klinikum somit hervorragende Qualitätsstandards bei
der Behandlung von Schlaganfallpatienten.

Time is brain: Zeit ist Gehirn

2003 wurde die Schlaganfalleinheit am Klinikum Land-
kreis Tuttlingen das erste Mal erfolgreich als „Lokale
Schlaganfalleinheit“ zertifiziert. Dr. Karin Schoser, leitende
Oberärztin der Medizinischen Klinik, freut sich über die
erneute Auszeichnung der wissenschaftlichen Fachgesell-
schaft: „Bei einem Schlaganfall zählt jede Minute: Unser
Team leistet professionelle Arbeit auf höchstem medizini-
schem Niveau und wir können durch die telemedizinische
Vernetzung für unsere Patienten eine wohnortnahe *Rund-
um-die-Uhr-Versorgung* gewährleisten.“

Telemedizinische Vernetzung

Seit 2014 ist die Teleneurologie am Klinikum Landkreis
Tuttlingen etabliert: Durch den Einsatz modernster Tech-
nik werden alle Patienten mit Verdacht auf Schlaganfall
telemedizinisch in Abstimmung mit dem Uniklinikum Frei-
burg diagnostiziert. Das Team aus fünf Neurologen rund
um den renommierten Oberarzt Professor Jürgen Bar-
dutzky ist 24 Stunden täglich erreichbar. Per Videokonfe-
renz wird einer der Neurologen zugeschaltet. Gemeinsam
mit dem behandelnden Arzt in Tuttlingen wird über das
weitere Vorgehen entschieden. Die Patienten werden in
Tuttlingen durch ein Team aus erfahrenen Ärzten, Pflege-
personal, Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeu-
ten und Mitarbeitern des Sozialdienstes betreut.

Die Medizinische Klinik Tuttlingen ist Mitglied des Inter-
disziplinären Neurovaskulären Netzwerkes Südwest, kurz
INVAS. Aufgabe und Ziel der beteiligten Kliniken ist die
Optimierung der Patientenversorgung durch standardisier-
te Behandlungspfade, Zuweisungskonzepte und Informa-
tionsaustausch sämtlicher Akut- und Rehabilitationsklini-
ken innerhalb des Netzwerkes.

Expertise rund um die Endoprothetik

Informationstag für Patienten am Samstag, den 11.03.2017 von 13 - 17 UHR

Am Samstag, den 11.03.2017, lädt das Endoprothetik-
Zentrum am Klinikum Landkreis Tuttlingen zum „Nach-
mittag der offenen Tür“ ein. Geboten werden jede Men-
ge Informationen rund um die Gelenkerkrankungen von
Knie, Hüfte, Oberem Sprunggelenk und Schulter. Hierfür
stehen Ärzte, Sozialdienst, Physiotherapie, Hygiene- und
OP-Personal sowie das Schmerzmanagement-Team für
Fragen zur Verfügung.

Endoprothetik zum „Anfassen“ erwartet die Besucher
auf der Ausstellung: Prothesenmodelle, Instrumente, Hy-
giene-Selbsttest mit Schwarzlicht und vieles mehr!

Vorträge

14.00 Uhr: Ernährungstherapie bei Arthrose
15.30 Uhr: Arthrose des Hüft- und Kniegelenkes
16.15 Uhr: Rehabilitation nach Hüft- und Knieendopro-
thetik

Zertifiziertes Zentrum in Tuttlingen

In Deutschland werden jährlich über 400.000 Kunstgelen-
ke implantiert. Ein Siegel für die qualitativ hochwertige
Durchführung dieser Eingriffe stellt das endocert-Zertifikat
dar. „Die Auszeichnung beweist, dass Qualität und die Si-
cherheit des Patienten bei uns großgeschrieben werden“,
so Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Klinik für Orthopä-
die und Unfallchirurgie.



Anfahrt:

Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21
78532 Tuttlingen, Telefon: 07461 97-0, www.klinikum-tut.de

„Rund um die Geburt“

Informationsveranstaltung für werdende Eltern

Am Dienstag, den 14.03.2017 findet eine Informationsveranstaltung der Frauenklinik am Klinikum in Tuttlingen statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr im Konferenzraum.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden den künftigen Eltern Informationen rund um die Geburt und die Zeit danach vermittelt. Außerdem kann die gesamte Abteilung mit Kreißsaal und Mutter-Kind-Station besichtigt werden. Eine Ärztin und eine Hebamme stehen für persönliche Fragen und weitere Informationen rund um die Geburt zur Verfügung.

Die Informationsveranstaltungen finden monatlich jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.klinikum-tut.de.

Tina Recknagel

Getreu dem Motto:

„Für jede Lösung gibt es ein Problem“

gewährt sie intime Einblicke in ihr Leben als alleinerziehende Allroundartistin, die den Spagat zwischen Kunst und Küche spielend meistert und sich von den kleinen Zwischenfällen des Alltags natürlich niemals aus der Ruhe bringen lässt. Tina Recknagel steht ihre Frau und lässt sich nicht unterkriegen. Und wenn mal nicht alles nach Plan verläuft, hat sie die Antwort schon parat: „Mir ist da was dazwischengekommen....“

Tina Recknagel ist ausgebildete Schauspieler, Kabarettistin und studierte Wirtschaftspädagogin. 2007 hat sie ihre Leidenschaft für das Kabarett entdeckt und steht mit ihren aktuellen Programmen „Eine Neurose kommt selten allein“, „Recknagel macht schlank – Kabarett zum Abnehmen“ und „Mir ist was dazwischengekommen“ auf der Bühne. Tina Recknagel wohnt in Stuttgart

Datum: Freitag, 17.3.2017, Beginn 20 Uhr, Bewirtung ab 19 Uhr.

Ort: Gymnasium Spaichingen, Sallancher Str. 5

Kosten: Vorverkauf: 13,- €, ermäßigt 11,- €

Abendkasse: 14,- € ermäßigt 12,- €

Karten bei allen Vorverkaufsstellen in der Region.

In Spaichingen: Grimms lesen & genießen, Marktplatz 20, Tel. 07424 / 9 60 73 79

DRK bildet Übungsleiter für Seniorenbewegungsprogramme aus

Zum zweiten Mal bildet der DRK-Kreisverband Tuttlingen e. V. Übungsleiterinnen bzw. Übungsleiter für Seniorenbewegungsprogramme in den eigenen Räumlichkeiten in Tuttlingen aus. Die Grundausbildung umfasst 40 Unterrichtseinheiten und findet an zwei Wochenenden im Mai 2017 statt.

Sie haben Freude am Umgang mit älteren Menschen? Können gut motivieren und möchten sich ehrenamtlich betätigen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir laden Sie herzlich zu unseren Informationsveranstaltungen am **Mittwoch, 15. März 2017 um 18:00 Uhr** und **Freitag, 17. März 2017 um 16:00 Uhr** in die Eckenerstr. 1 in Tuttlingen ein.

Übungsleiter/in beim DRK

Weitere Informationen erhalten Sie über die DRK-Kreisgeschäftsstelle, Nora Mauch, Eckenerstraße 1 in Tuttlingen, Tel.: 07461/1787-19 o.

E-Mail: nora.mauch@drk-kv-tuttlingen.de

Apothekendienst

Samstag, 11.03.2017 von 8:30 Uhr bis So. 8:30 Uhr

Honberg-Apotheke, Uhlandstraße 50,
Tuttlingen Tel. 07461 96615-0

Heuberg Apotheke, Deilinger Straße 4,
Wehingen Tel. 07426 1358

Apotheke Zürn, Hauptstr. 15
Zimmern ob Rottweil Tel. 0741 31894

Sonntag, 12.03.2017 von 8:30 Uhr bis Mo. 8:30 Uhr

Linden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 50,
Immendingen Tel. 07462 1531

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2,
Spaichingen Tel. 07424 9336-0

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder kostenfrei aus dem Festnetz: **0800 0022833**.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 11.03./12.03.2017

Dr. med. vet. A. Uhl, Hindenburgstr. 88,
Spaichingen Tel. 07424/2560

Abfallkalender

BIOMÜLLTONNE:	Mittwoch, 15.03.2017 beide Ortsteile
RESTMÜLLTONNE:	Mittwoch, 22.03.2017 beide Ortsteile
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mittwoch, 22.03.2017 beide Ortsteile
WERTSTOFFTONNE:	Montag, 13.03.2017 beide Ortsteile
PAPIERTONNE:	Mittwoch, 05.04.2017 beide Ortsteile
SCHADSTOFFMOBIL:	Samstag, 11.03.2017 11.30 – 12.30 Uhr Feu- erwehrmagazin Rietheim

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400

Rauchmelder

retten Leben

